

Literatur.

Als ein ganz Schönes, weil zweck zu empfehlendes Drach-
met über den wahren Geist des ersten Jahrgangs der „Woch-
zeit für die deutsche Freizeit“ von Hans von Hahn zu Hahn“,
herausgegeben von Hans Weil, Adolf Weil's Berlin,
Leipzig, heraus. Die frisch, rechteckige Hochdruck ist sich
in dieser Zeit eine bedeutende Stellung erworben, und es war ein
sehr glücklicher Gedanke, die neuen Wörter, welche so viele der
Autoren, Söhnen und Neophyten enthalten, die als neuemsteiner
Nachgeborene für ein jedes Familienleben, für Mann, Weib und Kind
größtenteils, in einer leichten Ausführungsweise für Verstand und
für Hand als wertvolles Nachschlagewerk wurde zu gestalten.
Der äußere Schmuck kommt es zu einem Bruchstück, wie jedoch
der Herausgeber mit ihm fast unverändert Stein für Stein gleich
gezeigt wird willkommen ist, der Inhalt verleiht ihm einen Ver-
stand und Geschicklichkeit, der allen Feuerwerken
des möglichsten Gehalts zu Gute kommt. Das Weitere und
Kleinst, was Mann und Frau, Sohn und Tochter
bedürft, was ihnen Zweck erzeugt, kann gerade und Glück
verschafft, „Hans von Hahn“ bringt's zur Sprache; der jüngste
Gedanke war weit, der praktischste Weise, der sonstigen Schreiber
fiebt wie dort versteckt. Wie wir ersehen, ist das gute Werk
der „Hans von Hahn“ — der freuen Bild. Wie wollen die
Geiß der Zugabe und der Prämienkasse? Dieses war der
Verdienst des aufstrebenden Verlags zeigt sich in dem vorliegenden
Heft der Hochdruck tatsächlich erfüllt, und so ist es dem der
Verleger auf das Wohlwollen angeworben. M.-e.

Hans Brandl - Gebenbach. Im jetzigen Folge bis
6. Juli 1888, abgesondert von Dr. Hans Brandl seit
5. Februar. Chemnitz, Martin Bögl, 1888. Preis 50,-.
Dieses Schreibes bietet in Form einer chronologisch geordneten
Tabelle Nachrichten über alle wichtigen Ereignisse aus dem privaten
und sozialen Leben seines Reichsapostels. Über eine Briefe,
Werke und biographischen Schriften. Angenommen auch ein
Schrieb dieser Art jedem Deutschen hochwillkommen sein. W.

Deutsche Soldaten aus Böhmen. Herausgegeben von
deutscher Verein zur Erhaltung germanischer Denkmäler
Dr. August Hirschfeld und Wertheim Tiefenb.
1. Bd. Preis 1888. Gemeinschaftsverein L. Gustav in Leipzig.
Preis 50,-. — Beigaben in allen deutschen Städten Tiefenb.
Was „Hans von Hahn“ so gut wie gar
nicht hat. Die Herausgeber haben hiermit aus einer ganz
Anfang gemacht. Die sehr vorsichtige Bearbeitung enthält eine reiche
Sammlung geschichtlicher Alter und historischer Bilder. Unten soll
noch folgen, hoffentlich in die Sammlung ein Synonym des
eigentlich lebendiger erwähnenden deutschen Geschichtschreibens im
böhmenischen Danke. W.

Die Erde in Bildern. Herausgegeben in sechs Karten und 800
Illustrationen. In 20 Lieferungen zu 50,-. — U. Hartleben's
Verlag, Wien, Brünn, Breslau 15.—20.— Dieses ist
der wissenschaftliche Unternehmens direktorial auch in den vor-
liegenden Zeitschriften keinen Wert und keine Bedeutung hat. Die
Bearbeitung enthält eine Haupttrefflich ausgewählte Karikatur
in Großformat, oft Doppelseite und zwei Seiten kleinen Formates
mit beschreibendem Text und zahlreichen eingebetteten guten Illustra-
tionen, bestehend in landwirtschaftlichen und Reichsschulwesen, so-
zialpolitischen Darstellungen, Technikblättern u. s. w. Das Werk
wird, wenn vollendet, ein wertvolles Hausschatz sein. W.

Robert Burns' Gedichte in Auswahl. Deutlich von
Gustav Beyerlein. Gehört 50,-. In Böhmen gebunden
mit Goldprägung 5.00,-. — Druck und Verlag von Otto Sporer
in Leipzig. — Wir empfehlen diese ausgewählte Auswahl der
Gedichte des königlichen Schäfers für Jung und Alt im Familienkreis. Die
Bearbeitung enthält eine Haupttrefflich ausgewählte Karikatur
in Großformat, oft Doppelseite und zwei Seiten kleinen Formates
mit beschreibendem Text und zahlreichen eingebetteten guten Illustra-
tionen, bestehend in landwirtschaftlichen und Reichsschulwesen, so-
zialpolitischen Darstellungen, Technikblättern u. s. w. Das Werk
wird, wenn vollendet, ein wertvolles Hausschatz sein. W.

Das Buch der Weihnacht. Herausgegeben von Gustav Silberstein. 2. A.
Johann von Wilschraub, Hugo der Gelehrte, Erzählung
aus deutscher Berggeschichte. 2. A.

Holzschuh-Bericht von Eichendorff. Und dem Leben
eines Kindes. Novelle. 1. A.

Heinrich Heine, Buch der Liebe. 1. A. 50,-.
Hoffmanns Buch, prächtige Ausstattung und vorgelegte Mu-
sikali machen diese Ausgabe des „Leipziger Weihnachtsbuchs“ in
hohen Grade empfehlenswert.

Weihnachtsberichter der Holzschniedelkunst. Bucher. 102 und 105.
Preis. Verlagsbuchhandlung von J. J. Weber. Preis der Serie
1. A. — Die Heile kleinen Seinenring's holzschuh, „Weihnachten“,
noch treffliche Jagdfeier von Th. Körner, ein kleiner Holzschniedel-
kunst aus dem von J. J. Weber, rechtliche Sittenbücher von
Weber, C. Schröder, W. Hofmeister, B. Niemeier, Siebert
und Stoll, Eberle, ein Werk vom Schiller'schen Ged. von Rame und
Karl von Bülow's berühmtes: „Der Herr der Ritter in Weimar.“
Die Holzschniedelkunst sind in der That Meisterwerke. W.

**Meteorologische Beobachtungen
auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 119 Meter über dem Meer**

Zahl der Beobachtung.	Datum und Uhrzeit	Thermometer Frostz. °C.	Barometer richtung u. Stärke	Windrichtung und -stärke
22. Nov. ab 8 Uhr	754.2 + 4.9	24	S	Stark
23. - Morgen 8	754.9 + 8.7	30	SW	4.6
Maxima der Temperatur	+ 9.0.			
Minima	+ 4.1.			
Höhe des Niederschlags	- 4.0 mm.			

*) Regen.

**Aus dem Wetterbericht
von der Seewarte zu Hamburg,
am 22. November 1888, Morgens 8 Uhr.**

Stations-Nr.	Richtung und Stärke des Windes.	Wetter.	Temperatur + °C.
Mullaghmore . .	759 SW stief	bedeckt	+ 11
Carrick-a-Rede . .	744 SO leiser Sturm	halb bedeckt	+ 1
Moskau . .	752 SW leicht	bedeckt	+ 2
Neufahrwasser . .	756 WSW leicht	halb bedeckt	+ 2
Karlsruhe . .	770 SW leicht	bedeckt	+ 5
Wiesbaden . .	769 SW schwach	bedeckt	+ 4
Breda . .	761 NW stief	bedeckt	+ 1
Nizza . .	-	-	-

Langwische's Puder.
Der alte Geschäftsr. und höchst laut läuft eines der beständigen
Chemisten Dr. Th. Biermann; heißt einmal angekündigt
den ganzen Abend; läuft den Teint zeigen die verdeckende
Wirkung der Salbenflocke und verzerrt und erhält dem Kästchen die
Augenflecke. Nur eht mit der Gesamt-Schönheit. Preis
1. A. bei Werner & Wille, Chemnitz. Druck Nr. 23.
Otto Heissner, Reichenstraße Nr. 3, Altona, Gedäch-
tissäge. Gabriele Oesterreicher in Hamburg.

**Patentbureau Bern. Poerschmann,
Reichenstraße 45.**

M. Beckert, Lindenstr. 2, I.,
empfiehlt sich als wichtigste Bevölkerungsquelle von Wollwaren. Erst-
eigene, Strumpfwaren u. Garnen; Normal- u. Reform-
Unterfleding in besten Qualitäten zu kaufen.

Die Gebrannten Java Kaffees von A. Zante
sel. Ww. — Magazin-Hoflieferant, Bonn, Berlin, Antwerpen,
genossen in Folge ihrer bekannten feinen Aromas, ihrer
hohen Ergiebigkeit und absoluter Reinheit dassend
die Gunst und den Verzug des consummenden Publicums. Nieder-
lagen in allen Städten Deutschlands.

Warnung! Es ist schwarz Gold — veranlaßt durch
den erobernden Schulz, der die Kupferer
Schnell'schen Schreibespielen, wie allzeit bekannt,
rezipiert — wieder Sprüche in dem Buchel

Richard — wieder Sprüche in dem Buchel
genommen sind, welche sich den Namen Schnell'schen beilegen, so
daß man sie nicht die seit 10 Jahren eingeführten, von
den meisten medicinalischen Kostbarkeiten empfohlenen
allgemein beliebten und bewährten nur in Schachtel
& 1. erschöpflichen

Apotheker Richard Brandl's Schreibespielen

ja deren, doch ist an der Eigentümer jeder Schachtel ein weiches
Kreuz im rothen Felde Rich. Brandl befindet sich.

Man verlangt überall in den Apotheken die ver-
besserten echten Schreibes-
pielen von A. Brandl, St. Gallen (Schweiz); erhältlich
in Schachtel zu 60 Pf. und 1 Mk., und sie sind
durch Conservern-Kanister befreit. Unter einer
Deckelplatte versteckt sind die ver-
besserten Schreibespielen von A. Brandl erhältlich
wie oben beschriftet.

Israelitische Religionsgemeinde.
Wernes Sonntag, den 25. Nov. Vermittlung 9%, Uhr
Sitzung.

Tageskalender.

Telephon-Anschluß:

6. B. Volk (Ursprung des Leipziger Tageblatts) Nr. 222.
Redaktion des Leipziger Tageblatts. 153.

Kaisert. Post- und Telegraphen-Ausgaben.

1. Böhmen 1 im Postgebäude am
Postplatz. 2. Böhmen 5 (Neumarkt 16).
Telegraphenamt im Postgebäude
am Postplatz. 3. Böhmen 7 (Neumarkt, Steinen-
berg 10). 4. Böhmen 8 (Eicke, Bahnhof).
5. Böhmen 2 am Leipzig-Dresdner
Bahnhof. 6. Böhmen 10 (Postplatz).
7. Böhmen 4 (Postplatz). 8. Böhmen 5 (Neumarkt).
9. Böhmen 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 11 habt zugleich
Tele-
grammabfahrt. Bei dem Böhmen 5 werden Telegramme zur
Lieferung an die nächste Telegrafenstation angenommen.

Bei den Böhmen 2, 3 und 4 ist nur ausnahmsweise gewünscht, daß
der Böhmen 5 und 6 aus der Böhmen 2 oder 3 oder 4 oder 5 oder 6
oder 7 oder 8 oder 9 oder 10 oder 11 oder 12 oder 13 oder 14 oder 15 oder 16 oder 17 oder 18 oder 19 oder 20 oder 21 oder 22 oder 23 oder 24 oder 25 oder 26 oder 27 oder 28 oder 29 oder 30 oder 31 oder 32 oder 33 oder 34 oder 35 oder 36 oder 37 oder 38 oder 39 oder 40 oder 41 oder 42 oder 43 oder 44 oder 45 oder 46 oder 47 oder 48 oder 49 oder 50 oder 51 oder 52 oder 53 oder 54 oder 55 oder 56 oder 57 oder 58 oder 59 oder 60 oder 61 oder 62 oder 63 oder 64 oder 65 oder 66 oder 67 oder 68 oder 69 oder 70 oder 71 oder 72 oder 73 oder 74 oder 75 oder 76 oder 77 oder 78 oder 79 oder 80 oder 81 oder 82 oder 83 oder 84 oder 85 oder 86 oder 87 oder 88 oder 89 oder 90 oder 91 oder 92 oder 93 oder 94 oder 95 oder 96 oder 97 oder 98 oder 99 oder 100 oder 101 oder 102 oder 103 oder 104 oder 105 oder 106 oder 107 oder 108 oder 109 oder 110 oder 111 oder 112 oder 113 oder 114 oder 115 oder 116 oder 117 oder 118 oder 119 oder 120 oder 121 oder 122 oder 123 oder 124 oder 125 oder 126 oder 127 oder 128 oder 129 oder 130 oder 131 oder 132 oder 133 oder 134 oder 135 oder 136 oder 137 oder 138 oder 139 oder 140 oder 141 oder 142 oder 143 oder 144 oder 145 oder 146 oder 147 oder 148 oder 149 oder 150 oder 151 oder 152 oder 153 oder 154 oder 155 oder 156 oder 157 oder 158 oder 159 oder 160 oder 161 oder 162 oder 163 oder 164 oder 165 oder 166 oder 167 oder 168 oder 169 oder 170 oder 171 oder 172 oder 173 oder 174 oder 175 oder 176 oder 177 oder 178 oder 179 oder 180 oder 181 oder 182 oder 183 oder 184 oder 185 oder 186 oder 187 oder 188 oder 189 oder 190 oder 191 oder 192 oder 193 oder 194 oder 195 oder 196 oder 197 oder 198 oder 199 oder 200 oder 201 oder 202 oder 203 oder 204 oder 205 oder 206 oder 207 oder 208 oder 209 oder 210 oder 211 oder 212 oder 213 oder 214 oder 215 oder 216 oder 217 oder 218 oder 219 oder 220 oder 221 oder 222 oder 223 oder 224 oder 225 oder 226 oder 227 oder 228 oder 229 oder 230 oder 231 oder 232 oder 233 oder 234 oder 235 oder 236 oder 237 oder 238 oder 239 oder 240 oder 241 oder 242 oder 243 oder 244 oder 245 oder 246 oder 247 oder 248 oder 249 oder 250 oder 251 oder 252 oder 253 oder 254 oder 255 oder 256 oder 257 oder 258 oder 259 oder 260 oder 261 oder 262 oder 263 oder 264 oder 265 oder 266 oder 267 oder 268 oder 269 oder 270 oder 271 oder 272 oder 273 oder 274 oder 275 oder 276 oder 277 oder 278 oder 279 oder 280 oder 281 oder 282 oder 283 oder 284 oder 285 oder 286 oder 287 oder 288 oder 289 oder 290 oder 291 oder 292 oder 293 oder 294 oder 295 oder 296 oder 297 oder 298 oder 299 oder 300 oder 301 oder 302 oder 303 oder 304 oder 305 oder 306 oder 307 oder 308 oder 309 oder 310 oder 311 oder 312 oder 313 oder 314 oder 315 oder 316 oder 317 oder 318 oder 319 oder 320 oder 321 oder 322 oder 323 oder 324 oder 325 oder 326 oder 327 oder 328 oder 329 oder 330 oder 331 oder 332 oder 333 oder 334 oder 335 oder 336 oder 337 oder 338 oder 339 oder 340 oder 341 oder 342 oder 343 oder 344 oder 345 oder 346 oder 347 oder 348 oder 349 oder 350 oder 351 oder 352 oder 353 oder 354 oder 355 oder 356 oder 357 oder 358 oder 359 oder 360 oder 361 oder 362 oder 363 oder 364 oder 365 oder 366 oder 367 oder 368 oder 369 oder 370 oder 371 oder 372 oder 373 oder 374 oder 375 oder 376 oder 377 oder 378 oder 379 oder 380 oder 381 oder 382 oder 383 oder 384 oder 385 oder 386 oder 387 oder 388 oder 389 oder 390 oder 391 oder 392 oder 393 oder 394 oder 395 oder 396 oder 397 oder 398 oder 399 oder 400 oder 401 oder 402 oder 403 oder 404 oder 405 oder 406 oder 407 oder 408 oder 409 oder 410 oder 411 oder 412 oder 413 oder 414 oder 415 oder 416 oder 417 oder 418 oder 419 oder 420 oder 421 oder 422 oder 423 oder 424 oder 425 oder 426 oder 427 oder 428 oder 429 oder 430 oder 431 oder 432 oder 433 oder 434 oder 435 oder 436 oder 437 oder 438 oder 439 oder 440 oder 441 oder 442 oder 443 oder 444 oder 445 oder 446 oder 447 oder 448 oder 449 oder 450 oder 451 oder 452 oder 453 oder 454 oder 455 oder 456 oder 457 oder 458 oder 459 oder 460 oder 461 oder 462 oder 463 oder 464 oder 465 oder 466 oder 467 oder 468 oder 469 oder 470 oder 471 oder 472 oder 473 oder 474 oder 475 oder 476 oder 477 oder 478 oder 479 oder 480 oder 481 oder 482 oder 483 oder 484 oder 485 oder 486 oder 487 oder 488 oder 489 oder 490 oder 491 oder 492 oder 493 oder 494 oder 495 oder 496 oder 497 oder 498 oder 499 oder 500 oder 501 oder 502 oder 503 oder 504 oder 505 oder 506 oder 507 oder 508 oder 509 oder 510 oder 511 oder 512 oder 513 oder 514 oder 515 oder 516 oder 517 oder 518 oder 519 oder 520 oder 521 oder 522 oder 523 oder 524 oder 525 oder 526 oder 527 oder 528 oder 529 oder 530 oder 531 oder 532 oder 533 oder 534 oder 535 oder 536 oder 537 oder 538 oder 539 oder 540 oder 541 oder 542 oder 543 oder 544 oder 545 oder 546 oder 547 oder 548 oder 549 oder 550 oder 551 oder 552 oder 553 oder 554 oder 555 oder 556 oder 557 oder 558 oder 559 oder 560 oder 561 oder 562 oder 563 oder 564 oder 565 oder 566 oder 567 oder 568 oder 569 oder 570 oder 571 oder 572 oder 573 oder 574 oder 575 oder 576 oder 577 oder 578 oder 579 oder 580 oder 581 oder 582 oder 583 oder 584 oder 585 oder 586 oder 587 oder 588 oder 589 oder 590 oder 591 oder 592 oder 593 oder 594 oder 595 oder 596 oder

Kirchen-Concert,

veranstaltet von Lindenauer Kirchen-Singverein, unter gütiger Rücksicht der Dame Juliusa Irma Bettiga und Klausroth, sowie der Herren Gesangvereinsgeganten P. Homeyer, Gesangvereinsgeganten L. Schulz und Richter, Sonntag, den 25. November, Nachmittags 3 Uhr, in der Kirche zu Lindenau.

Fortsetzung der 143. Auction im städt. Leibnizhaus.

Kleider, Wäsche, Bettw., Uhren, Manufakturwaren, Sonnen- und Regenschirme &c. &c.

Eisenbahn-Directionsbezirk Erfurt.

Vom 1. December d. J. ab verkehrt	1) der Frühzug Nr. 131 Gera-Berlin-Potsdam (jetzt Gera ab 10. Leipzig an 52)
wieder um 20 beginnend 30 Minuten später:	
Gera	ab 420 8. Reges
Köthen	ab 420 8. Ueber
Kropp	ab 420 8. Weimar-Uebendorf
Leipzg.	ab 420 8. Weimar
Neuden	ab 420 8. Leipzig
2) im Anschluß an den Frühzug Nr. 169a (1.-4. Kl.)	an 52 im neuer Zug Nr. 169a (1.-4. Kl.)
Gera	ab 700 8. Weimar-Uebendorf
Neuden	ab 700 8. Weimar
Reges	ab 700 8. Leipzig
Ueber	ab 700 8. Leipzig

Erfurt, den 15. November 1888.

Städtische Eisenbahn-Direction.

Englishman

wanted who is willing to undertake the leading of an English Club. Address sub V. 25 in the office of this paper.

Gedenk, Gläsernunterk., 2. costieren, geb., Leipzg., Sib. 75 q. Reichst. 4. Wagnersch.

Privat-Tanzstunden

sonntags u. schnell, aus 1. eingelte Tänze Schirmer-Meude, Königstraße 7.

Weitere aller Art, momentan auch Weißbier, werden am u. billig getragen. Adress unter R. R. 12 in die Spezial-Weisse werden.

Fridericus Augustus Zimmer topget. Weißbier, Reparal, ne. Spülseife, leit. Bierpul., Käsefleisch, u. d. q. Bierbörse, Bratfleisch, Seife, Parfüm, Sib. 13. D. 1. II.

Taschierer-Arbeit herren Thomas, Sachsenstraße 4, im Hof darüber.

Pfefferkraut u. Stuben-topgetrennt leidt. u. billig. Halt, Humboldtstraße 22.

Fracks

mit angest. verleicht

H. Kannenwörth, Betschloß 1.

Frack

Leder-Institut, Sib. 1. D. 1. II.

Stollenmehle

Sächsische Stollen lebt ich auf das Geissenholz probieren lassen und bringe nur leicht, weder Gaststätten noch die möglichst billigen Preise in Berlin.

Emil Peters,

Weiß-Specialhandlung, Leipzg. 31.

Niederr. 3. Königsmühle 3. Plauen.

Salzwedeler Baumkuchen

ausgeführt aus in echter hochwertiger Qualität

Emil Schernikow,

Salzwedel, Sachsenstr. 2. Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißbier, Bierpul., Käsefleisch, Bierpul., Käsefleisch, Weißbier.

Reichsgericht, Weißbier und Käsefleisch, Weißb

Preisw. Logis 120-300.4 sofort zu vermieten. Postamtstr. 6.
Geraum. Logis 200-700.4 sofort zu vermieten. Sophiestr. 9. Gohlis.

Möbliert, 2 Zimmer 12., 4 400. sofort oder später. Oster-Straße 19, L.

Gohlis.

Möbliert zu 270, 300, 330 u. 350.4. bald vor sofort zu später zu vermieten. Oster-Straße 132 u. Alte-Mühle-Straße. Räber in der Nähe von Gohlis, Gohliser, Gohlis, Gohlische Straße 131, Gohlis.

1 fr. Logis sofort zu vermieten. Wittenbergstraße 2. 3 Tr.

3 fr. Wohnung sofort ab. per 1. Jan. zu vermieten. Kleinmühler, Alberstraße Nr. 6.

Leibnizstraße 8, parterre rechts, Garagenloge zu mäßigen Preise, auf Wunsch mit Wohnung.

Heute morgens **Garconlogis** (Körnerstraße) sei geklärt. Wittenberg. 3. Abt. unter M. S. in der Expedition eines kleinen Blattes untergelegen.

Räuberstraße 28. 1. unmittelbar neben dem Rückhof, 8 in 1. Etage ein **Garconlogis**. Gute mit Schlossküche, zu vermieten. Räuber dabei ist.

Garconlogis, jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Garconlogis in 1. ob. 25m zu vermieten. Schlossstraße 47. Nr. 24, 11 Tr.

Garconlogis ruh. u. leb. zu vermieten. Nr. 16, port.

Garconlogis, jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Garconlogis jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Garconlogis jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Garconlogis jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Garconlogis jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Garconlogis jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Garconlogis jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Garconlogis jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Garconlogis jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Garconlogis jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Garconlogis jetzt mögl. ab. kurz, und Wohnung bei ältesten. Name 2-platzt. 3 Tr.

Garconlogis für 1 oder 2 Personen vor. Nr. 16, port.

Garconlogis zu vermieten. Schlossstraße 47, 1. Et. 16.

Krystall-Palast. Heute Sonnabend Concert

Wiener Damen-Capelle Meissner-Schmidt-Grauer, 9 Damen, 2 Herren.

Aufzug 8 Uhr. Entrée 50 Pf. Dutzendkarten 3 Mark.

Abonnements und Vereinskarten 20 Pf. Programm pro Person.

Heute Sonnabend und morgen Sonntag sind die

Panoramen des Krystall-Palastes,

Nero beim Brande Roma, Das heilige Land, Monaco und Monte Carlo, Napoleons Flucht aus Leipzig im Jahre 1813

zu ermässigtem Entrée

Erwachsene 50 Pf., Kinder 25 Pf.

(Militär ohne Charge zahlt den Vorzugspreis von 25 Pf.)

von früh 9 bis Abends 10 Uhr ununterbrochen geöffnet.

Kaiser-Panorama, Grimmaische Str. 24, L.

Die Wache: Norwegens. Ritter Wache: Schweden, England II. Gall.

In dem Local I. Welt-Panorama. Die Wache: Galerie mod. Meister.

TWOLI.

Heute Sonnabend, den 24. November 1888.

Einmalige humoristische Soirée der neuen

Leipziger Quartett- und Couplet-Sänger

Heute Schmidt, Hering, Engel, Wanke, Höchmuth und Seeger.

Aufzug 8 Uhr. Entrée 50 Pf.

Programm im Vorverkauf 1.40 d. sind bei den Herren Kaufmann, Engelberg, Süßig, Rossmann, Julius Hoffmann, Weißsteinweg, 6. Schulz, Zigarettenfabrik, Ecke

Schön- und Gebr. Straße, sowie im Comptoir des Twoli zu haben.

Coburger Hof,

Windmüllersstraße 11.

Heute Familien-Concert. Aufzug 7½ Uhr. Programm 15.4.

Biere von Riebel & Co., Coburg.

Heute Schweinsfleisch mit Klöschen. W. Schmid.

Gegenburt haben ein

Gute Quelle

42 Brühl 42.

Specialitäten-Theater.

Naturen der Concertszenen. Zel. Ross, Pfeiffer, der Komödiantenmeister, Ida, Jerome, der weiblichen Komödie Zel. Zelot, Delteilour, der Tropfsteckenderzählerin Zel. Lilly v. Straten, der Instrumentalmeister, Grich, Gilmer, der Jongleur, Mr. François, sowie das musikal. Klavier und Druckfeuertheater Mr. Liagier.

Aufzug 8 Uhr. Entrée 50 Pf. Kabinettur 75 Pf.

Gecktheater an bewohnten Stellen. Familienbillets 3 Stück 1.40 bis 6 Uhr. Abends am Ufer.

Tunnel.

Unter den Österreichischen Tänzerinnen Ulrich und Freytag, befreit

und 3 Damen und 3 Herren. Aufzug 6 Uhr. Entrée frei. H. Fritsch.

Schillerschlößchen, Gohlis.

St. Leibniz-Schule, 2. 24 Brühl 9.4. Etage.

Gut mögl. Bauen zu vermieten. Alberstraße 19, L.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Wohl. Seite u. Schule. 1. d. ob. Städte zu vermieten.

Bweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 329.

Sonnabend den 24. November 1888.

82. Jahrgang.

Reclamen.

Schlittschuh-Vernickelung

Paul Focke & Co.,
Dorotheenplatz 1.

Juwelen, Gold, Silber,
Corallen und Granatwaaren
empf. zu billigen Preisen
J. Lewcock, Leipzigstr. 6,
Wettin für Schmuck u. Repar.

Julius Müller,

Goldschmied, Schmuckgroßh. Nr. 3,
empf. für Schmuck u. Reparaturen und
Reparaturen aller Art von Edelsteinen
Reicht. Ausführung schnell, gut und billig.

Hermann Richter, Goldarbeiter,

jetzt Thomaskirchstr. 12,
empf. viele Goldstücke der ersten Münzen
in Gold, Silber, Corallen und
Graanaten,

punkt zu Preisnachtheil.

Reparaturen soll und billig.

Böcker u. Muskatellen

empf. H. Matthes, Schillerstraße Nr. 5.

Kreuzsait. Pianinos,

ausbildung von 20.4 an, bei Baier, Robert.

R. Bachrodt, Reichsstraße 11, II.

Photographie - Albums

in größte Auswahl empf.

C. Mating Sammler

Oberhemden, Kragen u. Manschetten, neue solide gute Qualitäten zu einem billigen Preise empf.

Wilh. Jacobinski,

Ledig-Passage. Peterstr. 38, I.

Reichhaltiges Lager von Glacé-Handschuhen seine oder ältere Handläufe

M. & P. Haendel,

Déail Post. Salzgäßchen 7, Augros 1.2.

Gobelin in Jochimsthal 8. Göttsche

Triicot-Handschuhe

& Baer 40 & G. Goldstein, Brühl 21, 2. Et.

Hygiëa-Damen-Binden

bei Elise Metz, Tauchaer Straße 13.

Neue praktische und gutispende Wirthschafts-Schrüzen aus goldenen Stoffen.

Praktische Haus-Schrüzen

aus handgewebten Glasperle-Garnen
in vielen hellen u. dunklen Farben.

Preis: DR. 0.85 bis Gold.

Neuheit: Reichs-Schrüze

Preis: DR. 1.20 bis Gold.

Mey & Edlich

Kgl. Stora. Hofflieferanten.

Leipzig, Neumarkt 18.

Pingwitz, Nonnenstr. 28.

Gediente Partie-Einkäufe in Gardinen

2 x Best von 45 & 4 Meter an.

Großes Lager in Seidenstoffen Merveilleux — Luxor und Besatzartikeln

etc.
Völige Preise. — Partie-Güntäle.

Neuhelten in Kleiderstoffen

große Auswahl
bedeutend unter regularem Preis.

G. Goldstein

Brahm 21, 2. Etage.

CACA-O-EXTRACT

Bestes Frühstück!

Vermischtes.

— Bremen, 22. November. Die deutsche Gesellschaft zur Reitung Schiffbrüchiger meldet aus Engeland: Am 22. November von einem vor der Isle gelerten Schoner 5 Personen durch das Rettungsboot des Leichtschiffes gerettet, 3 Personen sind leider umgekommen.

— Wien, 22. November. Die zu Ehren der Offiziere des deutschen Geschwaders vom Gouvernement von Süime veranstaltete Soiree, zu der etwa 300 Gäste geladen waren, nahm einen glänzenden Verlauf. Offiziell nahm der Kommandeur des deutschen Geschwaders, Conte-Admiral Hollmann, Palmenabfertigungen vor, während der Gouverneur von Süime nach Gemüth das deutsche Geschwader bestaunte. Das deutsche Geschwader geht heute Raditzsch 4 Uhr nach Spalato in See.

— Claustenburg, 20. November. In der Gemeinde Torda Basafala wurde durch die Gendarmerie eine Haftabmahnung verhängt, die sich mit der Erzeugung falscher Geb- und Bronzemünzen versteht. Acht geprägte Scheine wurden in beträchtlicher Menge zu Stande gebracht. Seit zehn Tagen ist dies die dritte Fälscherverbande in dieser Gegend. Als Mitarbeiter des Fälscherverbands wurden Schwedenecker Wölner und Lautmann Franz Toth und seine Tochter verhaftet. Auffällig ist, daß diese armen Leute die Fälschungsmühle mit den feinsten Werkzeugen besaßen. Noch weiteres Complexion wird gesuchnet.

— Paris, 19. November. Die Witwe Bajaine's bat an den spanischen Botschaftern des "Sigaro", welcher beim Tod des Er-Marshalls an sein Blatt geschrieben hatte, der Brief sei von seiner Frau verlassen worden und im nächsten Dienstag hinzugesandt, und Weiß einen vornehmsten Eindruck gemacht. Der Botschafter schreibt, daß der Brief seiner Frau, Witwe Bajaine's, den Behauptungen Mondragon's entspreche und beweist, nur die Sorge um die Zukunft ihrer Kinder habe sie bewogen, ihren Sohn in Madrid zurückzutun, um seinem eine Erfolgssicherung zu ordnen. Gesetzt aber habe er auf dem Befehl mit dem "Sigaro", "jet" ein Brief von der Queen an den Präsidenten Mondragon eingesandt, er enthielt jedoch nichts Anderes, als was man bereits durch den Bericht des Steuermanns bewußt war. Der "Sigaro" bringt ihren eingehenden Bericht, der den Botschaftern einige biographische Notizen über Dr. Mondragon und seine Frau enthält. Ein Bericht des "Sigaro" ist noch nicht erschienen.

— Paris, 22. November. Nachdem vorgestern die Empfehlung des Palastes der freien Künste im Auslandsgespanne eingekehrt, folgte gestern ein Thorbozen des Palastes der schönen Künste diesem Beispiel. Die Art, wie die Ausstellungskabinette bisher festig gestellt wurden, zeigt vielfach Unzufriedenheit ein. — In der Pariser Oper wurde gestern Abend während der Vorstellung ein Kronleuchter ins Erdgeschoss und tödete einen und verwundete drei Zuschauer.

— Aus Kopenhagen, 20. Nov. wird der "Braunschweiger Zeitung" geschildert:

Wie bereits telegraphisch anmeldet, wiech eine große Epoxiditid vorbereitet, um Dr. Hansen von Görlitz abzubauen. Somit hier also in Chileanien und Bergen sind mehrere Kommissionen getreten, um die nützlichen Goldminen zu untersuchen. Die Kosten der Goldgräber werden auf ungefähr 20000 Kronen berechnet. Weitere Kosten werden von der Expedition gegen nicht vor und kann auch vielleicht nicht entdeckt werden.

Es steht mit dem "Kronpr." "jet" ein Brief von Dr. Hansen an den Präsidenten Mondragon eingesandt, er enthält jedoch nichts Anderes, als was man bereits durch den Bericht des Steuermanns bewußt war. Dagegen würdet einige biographische Notizen über Dr. Mondragon und seine Frau enthalten. Ein Bericht des "Sigaro" ist noch nicht erschienen.

— Paris, 20. d. W. wird der "Straßburger Post" berichtet: Ein Individuum, welches den Namen Mayer und den Vornam eines Bankiers zu führen erhält, erschien heute vor Gericht unter der Anklage, am 20. August d. J. den Staatsrat der "Garde du Corps" gründlich bestreikt zu haben. Die Anklagebestellung ergiebt, daß der Bankier Mayer sich in einen falschen Wagen gesetzt, und als er dem Stationärvorsteher darauf aufmerksam gemacht wurde, diesen jagen zu: "Was wollen Sie? Sie kennen Ihr Gewerbe nicht! Sie sind nicht einmal gut genug zum Straßenschießen!" Diese unumstößliche Staudrebe belohnt Herr Mayer mit der Bestrafung: "Von Ihnen sei idiot, unbestückt et un animal!" Mit den Richter Herrn Mayer fragt, ob er etwas zu seiner Vertheidigung antworten kann, antwortet dieser, er sei ein Deutscher (!), und er habe gesagt, daß er sich um einen gewöhnlichen Beamten, "Was Sie ein Deutscher sind," — antwortet der Richter mit Wärde: "In freier Amerika, denn aus einem Lande kommend, dessen Bürger an strenge Disziplin und Rücksicht

Familien-Nachrichten

Ms. Schmidts empfohlen sich:
Johanna Müller
geb. Nürnberg.

Adol. Dominae Verga im Westhobland.

Deine wurde mir ein Junge geboren.

Felix Lautensack und Frau.

Durch die gleichzeitige Geburt eines meistern
Mädchen.

Brügg, 22. November 1888.

August Graus und Frau

geb. Lobatto.

Deine Mutter und ich sind entzückt nach
Angenommen Leben und ruhig weiter lieber
guter Mann, Vater, Bruder, Schwager, Onkel,
Schwiegervater und Großeltern.

August Kochler

in seinem 57. Lebensjahr, war vierzigjährig plötzlich
und unerwartet unter guten Gott und Vater

Herr Franz Erdmann

im Alter von 82 Jahren. Dies Berichtsdruck

und Freunde zur Kenntnis.

Die Trauernden hinterließen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag

3 Uhr vom Trauerhause, Schlesische Str. 81,

aus Berlin.

Noch längerem letztem Leben ver-
dient am Sonnabend Abend suchte
und suchte unsere langgelebte Tochter
und Schwester

Anna Pickold,

und schenkt uns wieder aus.

Brügg, 23. November 1888.

Die Trauernden hinterließen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag

2 Uhr im Trauerhause statt.

Verlobt: Herr Oskar Deuter, Fabrikant

mit mechanischen Fabrikat. Gold, Silberwaren,

mit H. Weißbach Wittenberg in Dresden.

Herr Paul Strobel in Chemnitz Schlesien

und Freunde zur Kenntnis.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Braut ist eine Tochter

Herrn C. Lohr in Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im Hotel "Zum Goldenen Löwen" in

Wittenberg.

Die Hochzeit ist für Sonntag

2 Uhr im

